

Hallo Leute!

Version: 13.Aug.2025

Damit die **Übersetzung von Fremdwörtern**, die uns in den KUSA-Unterlagen und auch woanders so unterkommen, ganz stressfrei erfolgt, hier eine kleine Sammlung von diesen Dinge(r)n, nebst Bedeutungserklärung und manchmal auch Beispielen.

Die jeweils neueste Version hiervon findet Ihr auf meiner Website: **wispor.de**.  
Fühlt euch frei, die PDF-Datei (**Fremde-Worte-Kusa-Ari.pdf**) auf alle eure Geräte: Handy, Tablett, PC, Apple-Gerät, Linux-Gerät ... zu kopieren.

Super wäre es natürlich, wenn Ihr **weitere Begriffe** etc. hier aufgenommen haben möchtet. Liefert mir die einfach per E-Mail: [wis-por@web.de](mailto:wis-por@web.de) oder erzählt sie mir donnerstags im KUSA-Projekt.  
Ihr könnt sie natürlich auch mit in den <P9>-Garten bringen ...

\* So gut ich kann, werde ich die Dateien aktualisieren.

Ich muss Euch aber leider auch sagen, dass ich **Fehler** mache ...  
Wenn Ihr Rechtschreib-, Grammatik-, Zeichensetzung- oder inhaltliche Fehler findet, dann sagt mir das bitte. Ihr helft mir damit, nicht gar ganz so blöd zu sterben.

\* Verbesserungsvorschläge anderer Art wären auch super!

\*Sind Breite und Schriftgröße OK? Stichwort: Handy.

Zeitungen digital: <Die Zeit>, <Süddeutsche>

Stadtbücherei (Münster) / digital / **Brockhaus** (xx. Auflage, 2025)

Stadtbücherei (Münster) / digital: **Munzinger**: <Die Zeit> und die <Süddeutsche>

\* Tipps zum Vergrößern des Angezeigten: **[Strg]** und **Mausrad nach vorne drehen**.

absolute Armut	<p>«Als <b>&lt;absolute Armut&gt;</b> ist dabei ein Zustand definiert, in dem sich ein Mensch die Befriedigung seiner wirtschaftlichen und sozialen Grundbedürfnisse nicht leisten kann.»</p> <p><i>Quelle: Wikipedia: absolute Armut</i> * Siehe auch: &lt;relative Armut&gt;</p>
----------------	--

# KUSA-Fremdwörter-Definitionen

Akronym	<p>Ein meist neuer Begriff, der wie eine Abkürzung wirkt, aber aus den Anfangsbuchstaben ganzer Wörter gebildet wird:  AIDS = <b>A</b>cquired <b>I</b>mmune <b>D</b>eficiency <b>S</b>yndrome  NATO = <b>N</b>orth <b>A</b>tlantic <b>T</b>reaty <b>O</b>rganization</p> <p>[[*Arrist: Eine super Liste der Netzkargon-Akronyme (die merkwürdiger Weise als Abkürzungsliste überschrieben ist, obwohl es sich hier um Akronyme handelt!) findet ihr unter:</p> <p>&lt;Wikipedia Akronyme Liste&gt;</p> <p>* Der link war so lang und kryptisch, dass ich die Suche über die Schlüsselbegriffe vorgezogen habe!]]</p>
Alter	.
Altruismus	<p>«Uneigennützigkeit, Selbstlosigkeit, durch Rücksicht auf andere gekennzeichnete Denk- und Handlungsweise.»</p> <p>* Wird oft auch als überzogenes &lt;Gutmenschentum&gt; angesehen.</p>
Alzheimer	Siehe auch: Demenz
Ambivalenz	«Amivalenz = Zwiespältigkeit; Spannungszustand; Zerrissenheit [der Gefühle und Bestrebungen ...]»
Androide	<p>Ein <b>Androide</b> ist ein Roboter, dessen Gehirn und der ganze Körper künstlich sind. Dessen ganzes Erscheinungsbild ist aber dem Menschen nachgebildet. Auch in Sprache und Gestik imitiert ein Androide einen Menschen.  <b>(Andro = Mann, männlich)</b></p> <p>Siehe die Filme: &lt;Terminator&gt;, &lt;Blade-runner&gt;, &lt;AI&gt;, Starwars-Filme (R2D2) ...  Siehe auch die Serie: &lt;Real Humans&gt; (aus: Schweden)  <b>Siehe auch: Droide, Cyborg</b></p>
Antiabschiebe-Industrie	.
Apotheose	Die <Vergöttlichung>, Selbstüberhöhung?
arithmetisches Mittel	<p>Durchschnitt: Beispiel: <math>3+5+8 = 16</math>  <math>16 : 3</math> (Anzahl der Elemente) = 5,33 (Durchschnitt)</p>

# KUSA-Fremdwoerter-Definitionen

Armut	Es gibt: Armut, relative Armut und absolute Armut
Arthritis	Arthritis ist <b>eine entzündliche Gelenkkrankheit</b> .
Aspekte	Gesichtspunkte
Aspirationspneumonie	.
außercurriculare Tätigkeiten	<p>«&lt;Außercurriculare Tätigkeiten&gt; sind Aktivitäten, die außerhalb des regulären Lehrplans bzw. Curriculums stattfinden.</p> <p>Das können beispielsweise Pfadfinder, freiwillige Dienste, Sportveranstaltungen oder andere nicht-unterrichtliche Aktivitäten sein. Im Schulkontext können diese Tätigkeiten auch die Organisation von Ausflügen, Elternabenden oder die Entwicklung von Projekten umfassen.»</p> <p><i>Quelle: Die KI unter google (Stand: 31.Mai 2025)</i></p>
Austromarxismus	<p>Der <b>Austromarxismus</b> war während der ersten Hälfte des 20. Jh. eine österreichische Variante des Marxismus.</p> <p>Begründet: 1904 von Otto Bauer.</p> <p><i>Quelle: Wikipedia: Austromarxismus</i></p>
authentisch	<p>Die Google-KI meint zu: &lt;authentisch&gt;:</p> <p>«&lt;<b>Authentisch</b>&gt; bedeutet, <b>echt, unverfälscht und der eigenen Persönlichkeit treu zu sein</b>.</p> <p>Es beschreibt eine Person oder Sache, die so ist, wie sie scheint, und nicht versucht, etwas anderes vorzutäuschen. Authentizität wird oft mit Echtheit, Glaubwürdigkeit und Integrität assoziiert.»</p> <p><i>Quelle: Die KI unter google (Stand: Juli.2025)</i></p> <p>* assoziiert = gleichgesetzt</p>
Biologismus	<p>Von <b>Biologismus</b> spricht man, wenn versucht wird, menschliche Phänomene und Sachverhalte (etwa individuelle oder kollektive Verhaltensweisen, gesellschaftliche Zustände oder politische Zusammenhänge) vorrangig oder allein durch biologische Tatsachen, Theorien und Modelle zu erklären.</p> <p><i>Quelle: Die KI unter google (Stand: Juli.2025)</i></p>

# KUSA-Fremdwörter-Definitionen

Cholesterinspiegel	.
Cyborg	Ein <b>Cyborg</b> hat ein menschliches Gehirn. Einige Körperteile sind künstlich. Siehe auch: Androide, Droide
Demenz	Siehe auch: Alzheimer
Diabetes	«kurz <b>Diabetes</b> (deutsch Zuckerkrankheit, seltener Blutzuckerkrankheit, früher auch Zuckerharnruhr)) bezeichnet eine Gruppe von Stoffwechselstörungen der Kohlenhydrate, die unter anderem eine gestörte Glukosehomöostase beinhalten.  Sie beruhen auf einem (absoluten oder relativen) Mangel an Insulin und führen bei ausbleibender oder unzureichender Behandlung zu einer chronischen Überzuckerung (Hyperglykämie). Zu den möglichen Kennzeichen einer solchen Überzuckerung gehören Glucosurie, Azidose und Ketose.  <b>Diabetes</b> ist einer der größten Risikofaktoren für: die Entwicklung von Augenkrankheiten bis hin zum kompletten Sehverlust.»  <i>Quelle: Wikipedia: Diabetes mellitus</i>
Diktion	Diktion: Art des mündlichen oder schriftlichen Ausdrucks.
Diskrepanz	«Ein <b>Widerspruch</b> , ein Missverhältnis oder eine Abweichung zwischen zwei Dingen, die normalerweise übereinstimmen sollten. Sie beschreibt eine Situation, in der eine Nichtübereinstimmung besteht, zum Beispiel zwischen einer Aussage und einer Handlung, einer Erwartung und der Wirklichkeit oder verschiedenen Ergebnissen einer Studie. Synonyme sind beispielsweise <b>Widerspruch</b> , <b>Unstimmigkeit</b> oder <b>Abweichung</b> .»  <i>Quelle: KI unter google 10.Okt.2025</i>
Diversität	Verschiedenheit, Unterschiedlichkeit

# KUSA-Fremdwörter-Definitionen

Droide	Ein Droide ist ein Roboter, auch sein Gehirn ist künstlich! Beispiel: (R2D2 & C3PO) Siehe auch: Androide, Cyborg
Duktus	Die Art sich auszudrücken
Dysphagie	.
Endorphine	Glückshormone
et. al.	et. al. : «wird in Quellenverweisen im Text immer dann verwendet, wenn die Quelle mehr als zwei Verfassende hat. Der erste Name wird angegeben, gefolgt von et al. »  Quelle: Die KI unter google (Stand: 31.Mai 2025)
Euphemismus	Eine beschönigende Umschreibung von Sachverhalten oder Begriffen, damit sie weniger negativ oder entlarvend rüberkommen. Stichwort: Greenwashing.  [[*Arrist: Insbesondere die rechts-gerichtete Politik (FDP, AfD ..) bedient sich dieser Taktik nur zu gerne: <Freisetzung> (statt Entlassung), <Kollateralschaden> (= zivile Opfer) , <weiche Ziele> in Kriegen (= Menschen). ]]
Expertise	Erfahrung, Kenntnisse
Folsäure	Folsäure ist ein Vitamin, das über die Nahrung aufgenommen wird. Es ist wichtig für die Reifung roter Blutkörperchen und für diverse Wachstumsprozesse.
formale Bildung	*<Formale Bildung> bezieht sich auf organisiertes und institutionalisierte Lernen, das typischerweise in: Schulen, Hochschulen etc. vermittelt wird.  Siehe auch: <sozio-ökonomisches Millieu>
fragmentiert	zerstückelt,

# KUSA-Fremdwörter-Definitionen

Freiwilligensurvey	<p>Der &lt;Deutsche Freiwilligensurvey&gt; (survey: englisch für „Erhebung“), kurz FWS, ist eine „repräsentative Befragung“, die seit 1999 alle fünf Jahre durchgeführt wird.</p> <p>Der FWS wird vom &lt;Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend&gt; gefördert. Er ist die umfassendste und detaillierteste quantitative Erhebung zum bürgerschaftlichen Engagement in Deutschland.</p> <p>Im Jahr 2019 waren 39,7 % aller in Deutschland lebenden Menschen ab 14 Jahren in irgendeiner Form ehrenamtlich oder freiwillig engagiert – sie brachten sich in Vereinen, Initiativen, Projekten, Selbsthilfegruppen oder sozialen Einrichtungen ein und übernahmen dort freiwillig und unbezahlt oder nur gegen eine geringe Aufwandsentschädigung bestimmte Aufgaben (1999: 30,9 %, 2004: 32,7 %, 2009: 31,9 %, 2014: 40,0 %).</p> <p>Quelle: Wikipedia:  <a href="https://de.wikipedia.org/wiki/Freiwilligensurvey">https://de.wikipedia.org/wiki/Freiwilligensurvey</a></p>
Gerontologie	<p>Wissenschaft vom Prozess des Alterns sowie der Lebensphase: Alter.</p>
Glückshormone	<p>«&lt;Glückshormone&gt; ist ein umgangssprachlicher Begriff für Neurotransmitter und Hormone, die Wohlbefinden und Glücksgefühle auslösen können. Zu den bekanntesten zählen: Dopamin, Serotonin, Endorphine, und auch Oxytocin und Noradrenalin werden oft dazu gezählt.»</p> <p>Quelle: Die KI unter google (Stand: Juli.2025)</p>

# KUSA-Fremdwörter-Definitionen

Greenwashing	<p>«&lt;Greenwashing&gt; kommt dann ins Spiel, wenn Unternehmen ihre Produkte oder das Unternehmen selbst als umweltfreundlich darstellen, ohne dies tatsächlich belegen zu können.</p> <p>Durch vage Aussagen, Verschleierung, Vereinfachung, Ablenkung von relevanten Aspekten oder die gezielte Verbreitung von Unwahrheiten entsteht der Eindruck von Umweltfreundlichkeit, obwohl keine entsprechenden Nachhaltigkeitsmaßnahmen existieren. Diese Praxis erstreckt sich sowohl auf Unternehmensebene, als auch auf Produkt- oder Dienstleistungsebene. Beispiele sind die Tetra Paks "Natürlich.Karton"-Kampagne, bei der 2021 mit der besonders guten Recyclingfähigkeit und Klimafreundlichkeit von Getränkekartons geworben wurde, oder die Werbung für „klimaneutrale“ Flugreisen oder „CO2-neutrales“ Heizöl, während die vermeintliche Neutralität auf fragwürdigen Kompensationsprojekten beruht.»</p> <p><i>Quelle: DUH.de (Deutsche Umwelthilfe) / Stand: 04.Jul.2025</i></p>
Gutmensch	.
Habitus	Verhaltensweise, typische Merkmale, Auftreten ...
heterogen ↔ homogen	<p><b>heterogen:</b> verschieden, ungleichmässig, unterschiedlich</p> <p><b>homogen:</b> identisch, gleich, übereinstimmend</p>
Hüftprotektoren	.

# KUSA-Fremdwoerter-Definitionen

Humankapital	<p>Der Duden (online) sagt zu: &lt;Humankapital&gt;:</p> <p>«Arbeitsvermögen; Gesamtheit der wirtschaftlich verwertbaren Fähigkeiten, Kenntnisse und Verhaltensweisen von Personen oder Personengruppen.»</p> <p>[[*Arrist: Ich empfinde den Begriff &lt;Humankapital&gt; allerdings als Entmenschlichung und einen weiteren Versuch der Besitzenden den Menschen an die &lt;Bedürfnisse&gt; der Wirtschaft so anzupassen, dass er zu einer leicht verfügbaren, beliebig austauschbaren Masse, deren Mitglieder zum Mindestlohn verfügbar sein müssen, degradiert wird.</p> <p>Stichwort: Die Jobs werden immer schneller und immer umfassender soweit heruntergelevelt, so dass sie von jedem gesunden Menschen mit einem Minimum an &lt;Skills&gt; (Fähigkeiten) sofort übernommen werden können: Auslieferungsfahrer, Callcenter-Mitarbeiter ...]]</p>
Immunsystem	
Indikator	Anzeiger, Messgegenstand



# KUSA-Fremdwoerter-Definitionen

Industrielle Revolution	<p>* So richtig losgelegt hat die &lt;Industrielle Revolution&gt; <b>zuerst um 1750 in England.</b></p> <p><b>Ursachen:</b> neue Techniken in der Landwirtschaft (Maschineneinsatz), die Erfindung von Maschinen zur Produktion allgemein, die exzessive Nutzung von Steinkohle (sie hat einen hohen Brennwert!).</p> <p><b>Stichworte:</b> <b>Dampfkraft und Fließbandarbeit mit Arbeitsteilung.</b> Jeder Arbeiter übte nur noch ganz bestimmte, immer zu wiederholende Aufgaben aus. Dadurch wurde eine <b>enorme Effizienz</b> erreicht.</p> <p>Die Tatsache, dass <b>die neuen Maschinen und Produktionsprozesse erheblich billiger waren, als die vorher eingesetzten Menschen</b> war ebenfalls ausschlaggebend.</p>
initiiieren	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. etwas auslösen</li> <li>2. In eine Gruppe, Gemeinschaft aufgenommen zu werden (Initiationsritus).</li> </ol>
Inklusion	<p>Bei Wikipedia steht zu &lt;Inklusion&gt;:</p> <p>«Die Forderung nach sozialer Inklusion ist verwirklicht, wenn jeder Mensch in seiner Individualität von der Gesellschaft akzeptiert wird und die Möglichkeit hat, in vollem Umfang an ihr teilzuhaben oder teilzunehmen.»</p>
inkorporation	Neuerung
institutionell	
Integration	Einbeziehung in bestehenden Systeme
internalisierte <u>Misogynie</u>	<p>«Internalisierte <u>Frauenfeindlichkeit</u> beschreibt das Phänomen, <b>wenn Frauen selbst patriarchale und frauenfeindliche Werte übernehmen und verinnerlichen.</b>»</p>
Internalisierung	<p>Aneignung, <b>Verinnerlichung gesellschaftlicher Werte, Sitten, Normen und auch sozialer Rollen</b> in Verbindung mit der Sozialisation und der Erziehung.</p>
Internet 2.0	.
Internet der Dinge	<p><u>Im Internet vernetzte Objekte</u>, <b>die mit Sensoren, Software und weiterer Technologie ausgestattet sind.</b> Der Zweck ist es: Daten zu sammeln, auszutauschen, zu verwerten.</p>

<p>Klasse</p>	<p>«In der Soziologie bezeichnet <b>&lt;Klasse&gt;</b> eine Gruppe von Menschen, die aufgrund ihrer Stellung im Wirtschaftssystem, ihrer sozialen Lage und ihrer Lebenschancen gemeinsame Interessen und ein gemeinsames Bewusstsein haben.</p> <p>Diese Gruppenbildung basiert oft auf ökonomischen Faktoren wie Einkommen, Vermögen und Beruf, aber auch auf Faktoren wie Bildung und Macht.</p> <p><b>Ökonomische Stellung:</b> Die Klasse ist eng mit der Position im Produktionsprozess verbunden, beispielsweise als Lohnabhängiger, Selbstständiger oder Kapitalist.</p> <p><b>Soziale Lage:</b> Neben der ökonomischen Stellung spielen auch soziale Faktoren wie Bildung, Wohnort und gesellschaftliche Anerkennung eine Rolle bei der Klassenzugehörigkeit.</p> <p><b>Lebenschancen:</b> Die Klasse beeinflusst die Lebenschancen, beispielsweise im Hinblick auf Bildung, Gesundheit und Wohlstand.</p> <p><b>Gemeinsame Interessen:</b> Aufgrund ihrer ähnlichen Lebensbedingungen und Positionen entwickeln Mitglieder einer Klasse oft ein gemeinsames Bewusstsein und gemeinsame Interessen, die sie politisch und sozial vereinen.»</p> <p><i>Quelle: Die KI unter google (Stand: 31.Mai 2025)</i></p> <p>* Heute wird in der Soziologie (statt: Klasse) der Begriff <b>&lt;Schicht&gt;</b> genutzt, wegen der geänderten sozialen und ökonomischen Bedingungen.</p> <p>** So gibt es die <b>&lt;Arbeiterklasse&gt;</b> ja schon lange nicht mehr.</p>
---------------	--

Klassismus	<p>&lt;Klassismus&gt;, aus soziologischer Sicht,</p> <p>bezeichnet die systematische Benachteiligung von Menschen aufgrund ihrer sozialen Herkunft oder aktuellen sozio-ökonomischen Position.</p> <p>Es ist eine Form der Diskriminierung, die sich in verschiedenen Bereichen des Lebens manifestieren (* festbeissen, sich negativ bemerkbar machen) kann, wie in der Bildung, dem Beruf und in der sozialen Teilhabe.</p> <p>Klassismus ist eng mit der Aufrechterhaltung sozialer Ungleichheit verbunden und kann sich sowohl auf individueller als auch auf institutioneller Ebene zeigen:</p> <p><b>Bildung:</b> Kinder aus einkommensschwächeren Familien haben oft schlechtere Bildungschancen.</p> <p><b>Arbeitsmarkt:</b> Menschen mit niedrigerem sozialen Status haben oft weniger Möglichkeiten, einen gut bezahlten Arbeitsplatz zu finden.</p> <p><b>Gesundheit:</b> Soziale Ungleichheit hat auch Auswirkungen auf die Gesundheit, wobei Menschen aus unteren sozialen Schichten oft schlechtere gesundheitliche Ergebnisse haben.</p> <p><b>Wohnen:</b> Klassismus kann sich auch in der Wohnsituation zeigen, wobei Menschen aus unteren sozialen Schichten oft in benachteiligten Stadtteilen oder beengten Wohnverhältnissen leben.</p> <p>Fazit: Klassismus ist ein komplexes Phänomen, das tiefgreifende Auswirkungen auf die soziale Ungleichheit hat. Die soziologische Forschung beschäftigt sich intensiv mit Klassismus, um seine Mechanismen zu verstehen und Strategien zu entwickeln, um diese Form der Diskriminierung zu bekämpfen. »</p> <p><i>Quelle: Die KI unter google (Stand: 05.Jul.2025)</i></p>
konfessionell	.
Konklusion	Der Duden sagt über <Konklusion>: <b>Folgerung, Bilanz, Schluss</b>
Konnotation	In der Logik: <b>Bezeichnung des Begriffsinhaltes</b> , In der Sprachwissenschaft: <b>eine Nebenbedeutung</b> .

# KUSA-Fremdwoerter-Definitionen

konterkarieren	<p>Der Duden versteht &lt;konterkarieren&gt; als: <b>hintertreiben, durchkreuzen.</b></p> <p>Ich hatte es auch noch als: <b>entgegensetzen</b> im Gedächtnis. Wohl wegen &lt;konter...&gt;</p>
Kontext	Zusammenhang
legitim	erlaubt
Logopädie	.
marginal	nicht so wichtig, am Rande
Median	<p>[[*Arrist:</p> <p>Wo der Einsatz des Durchschnitts ein ganz offensichtlich unpassendes Ergebnis liefert, ist der <b>Median</b> mitunter die viel bessere Bewertungs- und Zuordnungsgröße.</p> <p>Beispiel: 1, 5, 3, 7, 2.345, 2, 5, 11, 4, 3, 4</p> <p>Mal angenommen, diese Werte würden Einkommen darstellen (1 Tausend, 5 Tausend usw.). Die Person mit den 2.345 (T) würde bei einer Durchschnitt-Berechnung alle anderen mit den kleinen Einkommen in eine ungeahnte Einkommensgröße katapultieren (leider aber eben nur auf dem Papier!).</p> <p>Der Median hingegen liefert hierfür ein viel realistischeres (besser an der Gesamtheit des Datenmaterials orientiertes) Bild.</p> <p><b>Dazu muss man nur die Werte aufsteigend sortieren:</b></p> <p>1, 2, 3, 3, 4, <b>4</b>, 5, 5, 7, 11, 2.345 (11 Elemente)</p> <p><b>Der mittlere Wert (Nr. 6: die 4) dieser Reihe ist dann der Median und ein «sinnvollerer mittlerer Wert» für dieses Beispiel-Datenmaterial. ]]</b></p>
Metaebene	<p>&lt;Metaebene&gt;</p> <p>Eine übergeordnete Stufe, Ebene ...</p>
Misogynie	<p>Frauenfeindlichkeit oder Frauenhass</p> <p>* Siehe auch auf wispor.de: (<b>Frauenrechte-Zeitleiste-Ari3.pdf</b>) zum freien Download</p>
Narrativ	Geschichte, Erzählung. Aber auch Bericht.

Neoliberalismus	<p>Der Neoliberalismus ist eine politische und ökonomische Ideologie, die eine Reduzierung staatlicher Interventionen in Wirtschaft und Gesellschaft befürwortet. Ein zentrales Element ist die Betonung von Wettbewerb, freiem Markt und Deregulierung. Beispiele für neoliberale Politiken sind Privatisierungen, Deregulierung von Märkten und Steuersenkungen für Unternehmen und Reiche.</p> <p>Vorsicht: Satire:</p> <p>Neoliberalismus heißt für mich z.B.:</p> <p><b>Steuern runter</b> (aber nur für die Reichen!)  Das finanzieren 'wir' dann entsprechend über die immer weitere Reduzierung der Sozialleistungen!  '<b>Eigenverantwortung</b>',  '<b>Mehr private Vorsorge für die Rente</b>',  '<b>Weniger Staat</b>',  '<b>Der Markt regelt sich von alleine am besten</b>'  '<b>Noch viel mehr Privatisierung</b>' (nicht nur auf dem Wohnungsmarkt: Energieversorgung, Wasser ...),  '<b>Geht es der Wirtschaft gut, geht es uns allen gut</b>',  '<b>Deregulierung von Arbeits- und Finanzmärkten bringt Wohlstand für alle!</b>', (Genau, wie im Niedriglohnsektor und den zahlreichen Bankengierkrisen der letzten Jahre, die wir alle bezahlen mussten ...)</p> <p><b>'Hohe Steuern treiben die Reichen und ihr Geld aus dem Land.'</b> (* Genau, wie in der Schweiz. Dort gibt es die höchsten Steuerbelastungen und deshalb haben schon vor Jahrzehnten alle Reichen diesem linksradikalem Land den Rücken gekehrt.)</p>
Neologismus	<p>Wortneuschöpfung. Beispiel: <b>Polteriker</b></p> <p>Für populistische Politiker (etwa bei der AfD).</p>
Neurogenese	
Neuronen	

# KUSA-Fremdwoerter-Definitionen

obdachlos ↔ wohnungslos	<p>Als &lt;wohnungslos&gt; bezeichnet man Menschen, die keinen festen Wohnsitz haben, die aber schon 'mal bei Freunden oder Familie unterkommen können.</p> <p>Als &lt;obdachlos&gt; dagegen werden Menschen bezeichnet, die nicht bei Freunden und Verwandten (wenigstens gelegentlich) unterkommen können (die also &lt;Platte machen&gt; müssen; sprich draussen schlafen müssen oder die in Notunterkünften schlafen).</p> <p>* Gruselige Notunterkünfte waren (wegen der früheren Zustände dort) z.B. das &lt;Pik Ass&gt; in Hamburg. Ich habe vor längerer Zeit 'mal eine Dokumentation darüber im TV gesehen.</p> <p>* Seit 2025 scheint sich aber durch eine Kernsanierung die Situation dort entschärft haben!</p> <p>Statistik dazu: Laut <a href="#">destatis: 01.01.2025</a>: Untergebrachte <b>Wohnungslose</b> in Deutschland = über 474 Tausend. <a href="#">Tagesschau live: 08.01.2025</a>: <b>Obdachlose</b>: Anfang 2024 lebten ~ 47.300 Menschen auf der Straße oder in Behelfsunterkünften.</p>
Ordoliberalismus	.
Osteoporose	.
Parkinson	.
Partizipation	Teilhabe
Paternalismus	Wird oft negativ, als <b>andere Menschen von oben herab behandeln</b> , gesehen.
PAUKR	<p>[[*Arrist:</p> <p>Die 5 Säulen des Sozialstaates (D):</p> <p><b>P</b>flege-, <b>A</b>rbeitslosen-, <b>U</b>nfall-, <b>K</b>ranken- und <b>R</b>enten-Versicherung.</p> <p><i>Quelle: Arrist (Eselsbrücke: *PAUK(E)R ohne E ...)]</i></p>
Perspektive	sprachlich: Sichtweise, (auch: Fluchtpunkt(e) bei Zeichnungen ...)
Physiotherapie	Bewegungstherapie. Etwa nach Beeinträchtigungen wie: einem Arm- oder Beinbruch, Nervenbeeinträchtigung.
Plenum	<p>Der Duden (online) sagt zu: &lt;Plenum&gt;:</p> <p>«<b>Vollversammlung einer Körperschaft, besonders der Mitglieder eines Parlaments,</b>» Zuhörer:innen in einem <b>Hörsaal</b></p>

<p>Populismus</p>	<p>Der Duden (online) sagt zu: &lt;Populismus&gt;:</p> <p>«von Opportunismus geprägte, volksnahe, oft demagogische Politik, die das Ziel hat, durch Dramatisierung der politischen Lage die Gunst der Massen (im Hinblick auf Wahlen) zu gewinnen.»</p>
<p>präfrontaler Kortex</p>	<p>Der &lt;präfrontale Kortex&gt; (PFC), auch bekannt als Stirnhirn, ist ein entscheidender Bereich des Gehirns, der für höhere kognitive Funktionen, Entscheidungsfindung, soziale Interaktion und die Regulation von Emotionen verantwortlich ist. Er befindet sich im vorderen Teil des Frontalhirns und ist besonders aktiv bei Aufgaben, die Planung, kognitive Flexibilität und die Kontrolle von Impulsen erfordern.</p> <p>Funktionen des präfrontalen Kortex:</p> <p>Exekutive Funktionen: Der PFC ist das Zentrum für exekutive Funktionen, die die Fähigkeit umfassen, Ziele zu setzen, Pläne zu entwickeln, Handlungen zu steuern und Ergebnisse zu überwachen.</p> <p>Dazu gehören:</p> <p><b>Planung:</b> Die Fähigkeit, Handlungen zu planen und zu antizipieren (* anhand von Informationen etwas vorausschauen können).</p> <p><b>Arbeitsgedächtnis:</b> Die Fähigkeit, Informationen kurzfristig zu speichern und zu manipulieren.</p> <p><b>Impulskontrolle:</b> Die Fähigkeit, impulsives Verhalten zu unterdrücken und Entscheidungen zu treffen, die auf langfristigen Zielen basieren.</p> <p><b>Aufmerksamkeitssteuerung:</b> Die Fähigkeit, Aufmerksamkeit auf relevante Reize zu fokussieren (* zu konzentrieren) und irrelevante Reize zu ignorieren.</p> <p><b>Problemlösung:</b> Die Fähigkeit, Probleme zu analysieren, Strategien zu entwickeln und Lösungen zu finden.</p> <p><b>Soziale Kognition:</b> Der (PFC) spielt eine wichtige Rolle bei der Verarbeitung sozialer Informationen und der Regulation sozialen Verhaltens.</p>

# KUSA-Fremdwoerter-Definitionen

Prävention	Vorbeugung: Eine Vorgehensweise, zur Vermeidung von Fehlentwicklungen in der Zukunft. *Z.B.: Regelmäßige Besuche beim Zahnarzt ...
Prekariat	Soziologendeutsch: Früher hieß das 'mal: <b>Unterschicht</b>
priorisieren	bevorzugen
Proband	Verschiedene Definitionen! Für unsere Zwecke nutze ich folgende Def.: Testperson, Versuchsperson  «Die Bezeichnung <b>Proband</b> wird allgemein in Wissenschaften benutzt, die sich mit Menschen als Individuen beschäftigen.»  <i>Quelle: Wikipedia: Proband</i>
Profession	Beruf, Berufung, Gewerbe
Prokrastation	<Prokrastation>: die wissenschaftliche Bezeichnung für <b>pathologisches Aufschiebeverhalten</b> . Also eine ernstzunehmende Störung.
Prophylaxe	Prophylaxe = <b>Vorbeugung</b> .  [[*Arrist: *** Nicht zu verwechseln mit den Profilachsen! Das sind die Lachse, die schon mehrfach zu ihren Laichgründen geschwommen sind und eben die Fischtreppe etc. spielend überwinden können ... ]]
Quintessenz	Ergebnis
Ratifizierung	Wikipedia meint zu < <b>Ratifizierung</b> >:  «die völkerrechtlich verbindliche Erklärung der Bestätigung eines zuvor abgeschlossenen, d. h. unterzeichneten völkerrechtlichen Vertrages durch die Vertragsparteien.»  <i>Quelle: Die KI unter google (Stand: Juli.2025)</i>



# KUSA-Fremdwörter-Definitionen

Reflexion	<p><b>Psychologisch:</b> das Nachdenken; Überlegung, eine prüfende Betrachtung</p> <p><b>Physikalisch:</b> das Zurückgeworfenwerden von Wellen, Strahlen</p>
relative Armut	<p>Der Begriff der &lt;<b>relativen Armut</b>&gt; bezeichnet Armut im Vergleich zum jeweiligen sozialen (auch staatlichen, sozialgeographischen) Umfeld eines Menschen.</p> <p><i>Quelle: Wikipedia: relative Armut</i>          * Siehe auch: &lt;absolute Armut&gt;</p> <p><b>Relative Armut</b> wird anhand einer <b>Armutsrisikoschwelle gemessen, die üblicherweise bei 60 % des Median-Einkommens der Bevölkerung liegt.</b> Personen, deren Einkommen unter dieser Schwelle liegt, gelten als armutsgefährdet.</p> <p><i>Quelle: Wikipedia: relative Armut</i></p>
Repression	<p>&lt;<b>Repression</b>&gt;:          Unterdrückung, gezielte Willkür, Gewalt und Machtmissbrauch.</p>
Reproduktion	<p>Wiedergabe.</p>
Resilienz	<p>«Als &lt;<b>Resilienz</b>&gt; bezeichnet man die ressourcenabhängige und individuell unterschiedliche <b>Fähigkeit, krisenhafte Lebensumstände</b> ohne gesundheitliche Einbußen <b>physischer oder psychischer Art zu bewältigen.</b>»</p> <p><i>Quelle: KI unter google (20.Mär.2025)</i></p>
Rückführungspatenschaft	<p>&lt;<b>Rückführungspatenschaft</b>&gt; =</p> <p>abartige, widerlich euphemistisch verpackte, menschenverachtende populistisch-neoliberale Boshaftigkeit.</p> <p>Gemeint ist mit &lt;<b>Rückführungspatenschaft</b>&gt; natürlich nichts Anderes als: <b>Abschiebung!</b></p> <p><b>Unwort des Jahres: 2020</b></p>

# KUSA-Fremdwoerter-Definitionen

Serotonin	<p>«Serotonin ist ein Neurotransmitter, also ein Botenstoff im Nervensystem, und ein Gewebshormon. Es spielt eine wichtige Rolle bei der Regulierung von Stimmung, Schlaf, Appetit, Schmerzempfinden und vielem mehr.»</p> <p>* Es wird auch als &lt;Glückshormon&gt; bezeichnet.</p> <p><i>Quelle: KI unter google (11.Aug.2025)</i></p>
SMS	<p>&lt;<b>Short Message Service</b>&gt; = Kurze Textnachrichten für die Handys</p>
Sozialdarwinismus	<p>Der &lt;Sozialdarwinismus&gt; ist eine Ideologie, die versucht, &lt;Darwins Evolutionstheorie&gt; auf die menschliche Gesellschaft zu übertragen.</p> <p><b>Dabei wird die Idee des "Überlebens des Stärkeren" als Rechtfertigung für soziale Ungleichheit und Diskriminierung herangezogen.</b></p> <p>Er ist eine Form von Pseudowissenschaft und wird oft mit rechts-extremen Ideologien in Verbindung gebracht.</p> <p><i>Quelle: KI unter google (05.Jul.2025)</i></p> <p>[[*Arrist: Ich glaube, dass Darwin mit seiner Formel &lt;survival of the fittest&gt; nicht zwangsläufig (und nur) das Recht auf das Überleben und das sich Fortpflanzen auf die Stärksten bezogen hat, sondern stattdessen die Anpassungsfähigsten gemeint hat.</p> <p><b>Stichwort:</b> die Dinosaurier (furchtbar stark, aber trotzdem sowas von ausgestorben!).</p> <p>Während in dieser Zeit, die Gruppe der kleinen und kleinsten Säugetiere (wohl auch in Erdhöhlen lebend) viele Lebensräume dauerhaft für sich erobert haben.]]</p>
Sozialisation	<p>Das Erwachsenwerden in der Gesellschaft</p>
Sozial Score, Social scoring	<p>Siehe auch die Serie: &lt;Arcadia&gt;</p> <p><i>Quelle: ARDMediathek</i></p>
Sozial-Tourismus	<p>Böse:</p>
Sozialer Bodensatz	<p>Böse:</p>

# KUSA-Fremdwörter-Definitionen

sozio-ökonomisches Millieu	<p>«Der &lt;sozioökonomische Status&gt; (Abkürz.: SoS, SES – von engl. socioeconomic status) ist ein Begriff aus den Sozialwissenschaften und <b>bezeichnet ein Bündel von Merkmalen menschlicher Lebensumstände</b>.</p> <p>Dazu gehören beispielsweise: *formale Bildung und Schulabschluss.»</p> <p><i>Quelle: KI unter google (10.Jul.2025)</i></p> <p>*&lt;Formale Bildung&gt; bezieht sich auf organisierte und institutionalisierte Lernprozesse, die typischerweise in Schulen, Universitäten und anderen Bildungseinrichtungen stattfinden.»</p> <p><i>Quelle: KI unter google (10.Jul.2025)</i></p>
Stereotypisierung	.
Stresshormone	.
Subsidiaritätsprinzip	<p>«Das &lt;Subsidiaritätsprinzip&gt; besagt, dass Aufgaben und Entscheidungen grundsätzlich von der untersten, am besten geeigneten Ebene wahrgenommen oder getroffen werden sollen. Erst wenn diese Ebene die Aufgabe nicht bewältigen kann, soll die nächsthöhere Ebene eingreifen.</p> <p>Es ist ein Prinzip, das sowohl in der Politik als auch in anderen gesellschaftlichen Bereichen Anwendung findet, mit dem Ziel, Eigenverantwortung und Handlungsfähigkeit auf unteren Ebenen zu fördern.»</p> <p><i>Quelle: KI unter google (10.Jul.2025)</i></p>
Subsummieren	Zusammenfassen
Synaptische Plastizität	<p>«&lt;Synaptische Plastizität&gt; beschreibt die Fähigkeit von Synapsen, also den Verbindungen zwischen Nervenzellen, ihre Stärke zu verändern, was eine wichtige Grundlage für Lernen und Gedächtnisbildung ist. Diese Veränderungen können sowohl kurzfristig als auch langfristig sein und können sowohl durch strukturelle als auch funktionelle Anpassungen der Synapse erfolgen. »</p> <p><i>Quelle: Die KI unter google (Stand: Juli.2025)</i></p>

<p>***** Utilitarismus negative Seiten°!</p>	<p>Der Duden (online) sagt zu: &lt;Utilitarismus&gt;: «Lehre, die im Nützlichen die Grundlage des sittlichen Verhaltens sieht und ideale Werte nur anerkennt, sofern sie dem Einzelnen oder der Gemeinschaft nützen; Nützlichkeitsprinzip.»</p>
<p>vulnerabel</p>	<p>«Das Adjektiv &lt;vulnerabel&gt; kommt aus dem Lateinischen und bedeutet &lt;verwundbar&gt; oder &lt;verletzlich&gt;.</p> <p>Als &lt;vulnerable Bevölkerungsgruppen&gt; versteht man in der Entwicklungszusammenarbeit Menschen, die nicht in der Lage sind, Herausforderungen aus eigener Kraft zu bewältigen, und daher unter Krisen besonders leiden.</p> <p>Armut ist eine häufige, meist aber nicht die einzige Ursache für eine besondere Verwundbarkeit. Auch politische und gesellschaftliche Benachteiligungen und mangelnder Zugang zu einer gleichberechtigten Teilhabe (&lt;Partizipation&gt;) macht Menschen verletzlich.</p> <p>Zu den &lt;besonders vulnerablen Bevölkerungsgruppen&gt; zählen Frauen, Kinder und Jugendliche, Menschen mit Behinderungen, Menschen auf der Flucht, LSBTIQ+ sowie ethnische und religiöse Minderheiten.»</p> <p><i>Quelle: Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)</i></p> <p><a href="https://www.bmz.de/de/service/lexikon/vulnerabel-70568">https://www.bmz.de/de/service/lexikon/vulnerabel-70568</a></p> <p>* Siehe auch: Resilienz &amp; Teilhabe</p>

# KUSA-Fremdwörter-Definitionen

WHO (Abkürzung)	<p><b>World Health Organisation.</b>  <b>Die Weltgesundheitsorganisation.</b></p> <p>«Sie [WHO] wurde am 7. April 1948 gegründet, proklamierte das Recht auf Gesundheit als Grundrecht des Menschen und zählt heute 194 Mitgliedstaaten. Sie wird vom WHO-Generaldirektor geleitet, seit Juli 2017 ist das der Äthiopier Tedros Adhanom Ghebreyesus.</p> <p>Die Verfassung der Weltgesundheitsorganisation <b>legt als Ziel die Verwirklichung des bestmöglichen Gesundheitsniveaus bei allen Menschen fest.</b> Hauptaufgaben sind die Bekämpfung von Erkrankungen mit besonderem Schwerpunkt auf Infektionskrankheiten sowie Förderung der allgemeinen Gesundheit der Menschen weltweit.»</p> <p><i>Quelle: Wikipedia / WHO</i></p>
Wokeness	.
zertifiziert	.

